

Protokoll der Auftaktveranstaltung der ICW-AG Düsseldorf

Termin: 08.11.2018

Ort: Konferenzraum 3, ZOM II, Universitätsklinikum Düsseldorf

Teilnehmer: lt. Anwesenheitsliste

1. Begrüßung

Herr Prof. Kröger, als stellvertretender Vorsitzender des ICW begrüßte die Anwesenden herzlich. Kurz stellt er die ICW vor und betont die Bedeutung von regionalen Arbeitsgruppen für die ICW.

Norbert Kolbig begrüßt die Teilnehmer herzlich im Universitätsklinikum Düsseldorf. Er bedankt sich beim Kliniksvorstand für die Unterstützung.

2. Bisherige Netzarbeit

Norbert Kolbig berichtet, dass seit 3 Jahren regelmäßige Treffen einer Gruppe gibt, die sich mit der Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden befasst. Aus dem Austausch heraus, ist die Idee entstanden eine ICW-Arbeitsgruppe zu bilden. U.a. hat die Gruppe eine Umfrage bei den ambulanten Pflegediensten durchgeführt. Hier wurde die Qualifikation, das Tätigkeitsgebiet, Wünsche an ein Wundnetz u.a. abgefragt.

3. Worldcafe

An 4 vorbereiteten Thementischen diskutierten die Teilnehmer zu den Themen: Was wünsche ich mir von einem Wundnetz? Wie kann ich mich einbringen? Wie können wir die Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden in Düsseldorf verbessern?

2019 sind 4 AG-Sitzungen geplant. Die nächste wird noch einmal am Universitätsklinikum stattfinden. Thema wird dann wunschgemäß eine „Fallbesprechung“ sein.

Im Anschluss trafen sich die Teilnehmer zum weiteren Austausch.

Düsseldorf, 08.11.2018

N. Kolbig